

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 28 (1941)
Heft: 14-15: Volksbrauch und Feier

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die „Schweizer Schule“ erscheint am 1. und 15. jedes Monats.

Abonnementspreis Fr. 10.— jährlich (Postcheckkonto Vb 92); bei der Post bestellt Fr. 10.20. Ausland Portozuschlag. Bestellungen an den Verlag.

Beiträge, Mitteilungen und Nachrichten für den allgemeinen Teil, ebenso alle Besprechungsexemplare an den Hauptschriftleiter Dr. Hans Dommann, Prof., Luzern, Hirschmattstr. 44. Tel. 244.53.

Für die Rubrik „Volksschule“: Johann Schöbi, Lehrer, Goßau, St. Gallen.

Für die Rubrik „Mittelschule“: Dr. A. Vonlanthen, Prof., Collège St. Michel, Fribourg.

Für die Rubrik „Lehrerin und weibliche Erziehung“: Margrit Lüdin, Lehrerin, Morgartenring 170, Basel.

Für die Rubrik „Religionsunterricht“: Franz Bürkli, Prof., Bahnhofstr. 15, Luzern, Tel. 2.80.29.

Für die Rubrik „Heilpädagogik und Hilfsschule“: Dr. Jos. Spieler, Univ.-Prof., Freiburg.

Redaktionsschluß am 8. und 23. des Monats. — Postcheck der Schriftleitung VII 1268, Luzern.

Inseratenannahme, Druck und Versand (Adressänderungen) durch Verlag Otto Walter A.-G., Olten. Insertionspreis nach Spezialtarif. (Serienaufträge entsprechende Ermäßigung.)

INHALT

(Fortsetzung)

Seite

Seite

Hilfsmittel zur Feiergestaltung	522	Berichtigungen	550
St. Niklausbräuche, von Prof. P. Notker Curti, Disentis	539	Im Dienste der Erziehung und der Caritas	551
Schülerfreuden im Lötschental, von Prior J. Siegen, Kippel	542	Dem neuen Oberhirten der Diözese Chur	551
Alte Wiler Bräuche, von H. Nigg, Wil	546	Caritas	552
Schulsilvester, von Sch.	548	Aus dem Erziehungsleben in den Kantonen und Sektionen	552
Verein kathol. Lehrerinnen der Schweiz	549	Bücher	557
Winterwerkwochen des VKLS	550	Mitteilung des Erziehungsdepartementes des Kantons Wallis an das stellenlose Lehrpersonal	558
Sektion „Luzernbiet“ des VKLS	550	Mitteilungen	559

Sich selber zu kritisieren ist schwer. Wie oft **lügen Sie** sich selber an, und wollen es sich doch nicht eingestehen!

Was soll da noch helfen?

Ein Mensch sieht sich selbst

Von Dr. Josef Spieler

In diesem Büchlein, das Sie nicht als trockene Abhandlung, sondern als Sammlung gerissener, kleiner Notizen kennen lernen werden, finden Sie den Pharisäer im eigenen Ich und werden sich selber beladen. Damit aber haben Sie den ersten Schritt zum wahren Denken getan.

107 Seiten, in Ganzleinen Fr. 2.80.

Verlag Otto Walter A.-G. - Olten



CARAN D'ACHE
BLEI- und FARBSTIFTE der HEIMAT